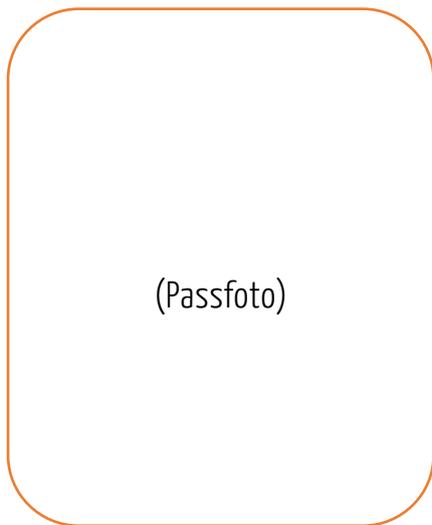


Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)  
Referat Freiwilligendienste/FSJ  
Abt. Jugendseelsorge im Bischöflichen  
Ordinariat Speyer  
Webergasse 11, 67346 Speyer  
Tel.: 0 62 32/1 02-333  
[fsj@bdkj-speyer.de](mailto:fsj@bdkj-speyer.de)



## BEWERBUNGSBOGEN Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) - Diözese Speyer



Nachname:

---

Vorname:

---

Geschlecht

männlich

weiblich

\_\_\_\_\_

Geburtsdatum:

---

Geburtsort:

---

Religionszugehörigkeit:

---

Straße, Hausnummer:

---

Postleitzahl, Wohnort:

---

Telefonnummer:

---

Handynummer.

---

E-Mail-Adresse:

---

Letzte Tätigkeit:

Schulabschluss:

angestrebter Abschluss    ja    nein

## Wie haben Sie von der Möglichkeit eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) erfahren?

Plakat (wo?)

Flyer (wo?)

Informationsveranstaltung (wo?)

Internet/Suchmaschine

Zeitung / Veröffentlichung (welche?)

Schule (wo?)

andere Freiwillige (wer?)

Freunde/Bekannte

Berufsinformationszentrum (BIZ)/Arbeitsamt

(welches?) Andere (welche?)

## Warum möchten Sie ein FSJ machen?

## Wo möchten Sie ein FSJ machen?

## Haben Sie bereits ein Praktikum oder ähnliches gemacht?



Bischöfliches Ordinariat • Abteilung Jugendseelsorge • Referat Freiwilligendienste/FSJ  
Webergasse 11 • 67346 Speyer • Telefon: 06232 102-333 • bdkj-fsj@bistum-speyer.de

Was möchten Sie nach dem FSJ machen ?

Wann soll das FSJ starten ?

---

Ort, Datum

---

Unterschrift des\*der Bewerber\*in

---

Unterschrift des\*der Erziehungsberechtigten

Bei Minderjährigen benötigen wir die Unterschrift des\*der Erziehungsberechtigten bzw. des\*der gesetzlichen Vertreter\*in

## Zur Bewerbung gehören:

Lebenslauf,  
Passfoto (wenn vorhanden),  
Bescheinigung über Ehrenamtliche Tätigkeit oder Praktikum,  
letztes Schulzeugnis.

Bitte einsenden an:

|  |
|--|
| BDKJ-Diözesanverband /<br>Abt. Jugendseelsorge im Bischöflichen<br>Ordinariat Speyer<br>Referat Freiwilligendienste/FSJ<br>Webergasse 11<br>67346 Speyer |
|--|

## Datenschutzhinweis:

Alle zur Durchführung des Freiwilligendienstes erhobenen personenbezogenen Daten werden in einem Verwaltungsprogramm gespeichert und nur zur Vermittlung in die Einsatzstellen an die Einsatzstellen übermittelt. Alle Daten werden spätestens ein Jahr nach Beendigung des Freiwilligendienstes vernichtet, sofern keine Verpflichtung zur längeren Aufbewahrung besteht. Diese liegt für die Vereinbarung, Endbescheinigung und Kündigungsschreiben vor, daher werden diese bis 10 Jahre nach Beendigung des Freiwilligendienstes aufbewahrt und dann vernichtet. Sie können unter der o.g. Adresse **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die **Berichtigung** oder die **Löschung** Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer Daten sowie ein **Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten** in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.